



Melody® Max Pack (Melody® Combi + Luna® Max)

Melody® Combi

Iprovalicarb, 90g/kg
Folpet, 563g/kg

Formulierung:

Wasserdispergierbares Granulat (WG)

Luna® Max

Fluopyram, 75g/l
Spiroxamine, 200g/l

Formulierung:

Suspensionskonzentrat (SC)

Vor Gebrauch unbedingt die Angaben auf den jeweiligen Einzelpackungen beachten.

Fungizid-Kombination gegen die wichtigsten Pilzkrankheiten im Weinbau (Oidium, Peronospora, Roter Brenner, Phomopsis)

Vorsicht Pflanzenschutzmittel!

Diese Pflanzenschutzmittel sind gegen Sachkundenachweis erhältlich.

Artikel-nummer	Produkt	Gebinde-größe	Geb. je Verkaufseinheit	Geb. je Palette	Pfl.Reg.Nr. Österreich
86744155	Melody Max Pack	13,5 l	1	32	
	Melody Combi	2 x 5kg			3137
	Luna Max	1 x 3,5l			3888

Die genauen registrierten Indikationen, Anwendungsbedingungen und Auflagen, Wirkungsweise und Wirkungsspektrum, sowie die Erste Hilfe Maßnahmen und Kennzeichnung finden Sie bei den Einzelprodukten Melody Combi und Luna Max.

Wirkungsweise

Melody Combi ist ein wirkungsstarkes Hochleistungsfungizid welches die Wirkstoffe Iprovalicarb und Folpet beinhaltet. Diese Kombination bietet einen langanhaltenden Schutz mit abstoppendem Effekt gegen Peronospora.

Luna Max ist eine einzigartige Kombination der beiden Wirkstoffe Fluopyram und Spiroxamine.

Fluopyram wirkt einerseits systemisch im aufsteigenden Saftstrom, hat andererseits auch translaminare Eigenschaft und eine Kontaktwirkung. Spiroxamine ist ein systemischer Wirkstoff, der an vier unterschiedlichen Wirkorten gleichzeitig angreift. Daher ist ein hoher Bekämpfungserfolg gegen Oidium garantiert.




Melody Max Pack bietet einen ausgezeichneten Schutz gegen alle wichtigen Pilzkrankheiten zur abgehenden Blüte. Mit vier verschiedenen Wirkstoffen bietet dieser Pack neben einer 4-fachen Sicherheit auch ein optimales Resistenzmanagement.

Anwendungshinweise/ Praxisempfehlungen

AUFWANDMENGE:

Melody Combi 2 kg/ha

Luna Max 0,7 l/ha

		
BBCH 65-69	BBCH 71-73	BBCH 75-77
Abgehende Blüte	Beeren Schrotkorngröße	Erbsengröße bis vor Traubenschluss
Melody combi	Profiler*	Melody combi
Luna Max*	Flint Max	Prosper

Melody Combi, Pfl.Reg.Nr. 3137
 Profiler, Pfl.Reg.Nr. 3143
 Flint Max, Pfl.Reg.Nr. 2980
 Luna Max, Pfl.Reg.Nr. 3888
 Prosper, Pfl.Reg.Nr. 2644

*Profiler und *Luna Max in Summe
 max. 2 Anwendungen bis
 spätestens BBCH 73 empfohlen.

Pflanzenverträglichkeit

Nach unseren Erfahrungen ist der Melody Max-Pack in den empfohlenen Aufwandmengen in allen Keltertrauben gut verträglich.

Anwendungstechnik

Die Spritztechnik ist bei der Bekämpfung der Krankheiten im Weinbau ausschlaggebend für den Erfolg. Deshalb auf gute Benetzung aller Pflanzenteile achten. Werden Sprühgeräte verwendet, so ist die Konzentration entsprechend der eingesparten Wassermenge zu erhöhen. Die Wassermenge von 400 Liter/ha sollte auch im Sprühverfahren nicht unterschritten werden. Bei Tagestemperaturen über 30°C in den Abendstunden spritzen.

Herstellung der Spritzbrühe

Brühebehälter mit 3/4 der erforderlichen Wassermenge füllen, Rührwerk einschalten (Nenndrehzahl), Produkt nach und nach ohne Verwendung eines Siebeinsatzes in den Behälter schütten und fehlende Wassermenge auffüllen.

Spritzbehälter ohne Rührwerk müssen nach dem langsamen Einschütten von Melody Combi in den mit Wasser gefüllten Behälter unbedingt manuell aufgerührt werden.

Nicht separat im Eimer anteigen!

Angesetzte Spritzbrühe möglichst noch am gleichen Tag verbrauchen, Standzeiten von mehr als einem Tag vermeiden.

Nie mehr Spritzbrühe ansetzen als notwendig. Unvermeidlich anfallende Restbrühe im Verhältnis 1:10 verdünnen und auf der zuvor behandelten Fläche ausbringen.

Spritzenreinigung

Spritzgerät und -leitungen nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.

Dazu ca. 20% des Tankinhaltes mit Wasser auffüllen und dabei Innenflächen des Tanks mit dem Wasserstrahl abspritzen.

Rührwerk für ca. 2 Minuten einschalten. Anschließend Reinigungsflüssigkeit bei laufendem Rührwerk durch die Düsen auf der zuvor behandelten Fläche verspritzen.

Die regelmäßige Reinigung der Pflanzenschutzspritze von außen, insbesondere des Brühebehälters, Pumpenaggregates und Gestänges, sollte Bestandteil des normalen betrieblichen Ablaufes sein und möglichst direkt auf dem Feld erfolgen. Hierzu werden von den Geräteherstellern entsprechende Nachrüstsätze mit Wasservorratsbehältern und Reinigungsbürsten angeboten.

® ist eine registrierte Marke von Bayer

Für Folgen unsachgemäßer Lagerung haften wir nicht.
 Internetausgabe, Stand: 27.11.2024